



**Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Feuerwehr
am Mittwoch, 21.02.2024 von 18:00 bis 18:25 Uhr
Ort: Kleiner Sitzungssaal, Rathaus am Stadtpark**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Hans Meyer	SPD/Bündnis 90/Die Grünen	
-----------------	---------------------------	--

stellv. Vorsitzende/r

Frau Melanie Buhr	SPD/Bündnis 90/Die Grünen	Vertreterin für Raphael Opiski
-------------------	---------------------------	--------------------------------

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Resmiye Agirman	SPD/Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Rasmus Braun	CDU/FDP-Fraktion	
Herr Heino de Buhr	SPD/Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Olaf Eilers	SPD/Bündnis 90/Die Grünen	
Frau Gerda Eisen-Dieckmann	CDU/FDP-Fraktion	
Herr Johannes Flatken	CDU/FDP-Fraktion	
Frau Renate Geuter	SPD/Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Jürgen Hesse	SPD/Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Heinrich Lücking	CDU/FDP-Fraktion	Vertreter für Thomas Niehoff
Herr Maik Stratmann	CDU/FDP-Fraktion	

Beratende Mitglieder

Frau Monika Brokamp	Beirat für Menschen mit Beeinträchtigungen	
Herr Horst Grund	Seniorenbeirat	

Verwaltung

Herr Sven Stratmann	Bürgermeister	
Herr Matthias Wolf	Fachbereichsleiter	
Herr Henning Kamps	Bereichsleiter und Protokollführer	

Abwesend:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Vorsitzender Hans Meyer eröffnet die heutige Sitzung und begrüßt alle Anwesenden aus dem Rat und der Verwaltung, sowie die Presse und die Gäste.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit wird durch den Vorsitzenden Hans Meyer festgestellt.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Vorsitzender Hans Meyer erkundigt sich danach, ob es zur vorliegenden Tagesordnung noch Änderungswünsche gibt.

Ratsfrau Renate Geuter erkundigt sich nach dem Antrag des Handels- und Gewerbevereins Friesoythe e. V. auf finanzielle Unterstützung durch die Stadt Friesoythe und warum dieser nicht in heutigen Fachausschusssitzung beraten wird.

Hierauf antwortet Bürgermeister Sven Stratmann, dass der Antrag noch nicht beratungsfähig ist. Es wurden nach Antragseingang noch Unterlagen nachgefordert, die bis zum heutigen Tage noch nicht beigebracht worden seien.

Ratsherr Rasmus Braun erkundigt sich danach, wie schnell die Unterlagenanforderung durchgeführt wurde.

Bürgermeister Sven Stratmann teilt mit, dass die Unterlagenanforderung seines Wissens gegenüber dem Handels- und Gewerbeverein Friesoythe e. V. unmittelbar nach Posteingang erfolgt ist.

TOP 4 Genehmigung der Niederschrift über die vorhergegangene Sitzung (öffentliche Teil)

Die Niederschrift über die Sitzung des Fachausschusses vom 29.11.2023 wird einstimmig genehmigt.

TOP 5 Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

Es erfolgt keine Wortmeldung.

TOP 6 Einwohnerfragestunde

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

TOP 7 Mitteilungen

**TOP 8 Feuerwehrbedarfsplan der Stadt Friesoythe
Vorlage: BV/025/2024**

Bürgermeister Sven Stratmann bedankt sich bei allen Beteiligten über die gute Zusammenarbeit und die Zulieferung des umfangreichen Datenmaterials. Insbesondere gilt sein besonderer Dank den Angehörigen der Feuerwehr, die maßgeblich dazu beigetragen haben, dass nunmehr ein fertiger Feuerwehrbedarfsplan vorliegt.

Fachbereichsleiter Matthias Wolf verweist zunächst auf den vorliegenden Feuerwehrbedarfsplan, welcher nunmehr in Endfassung vorliegt. Weiterhin teilt er chronologisch mit, über welchen Zeitraum der Feuerwehrbedarfsplan entwickelt wurde. Hierbei informiert Fachbereichsleiter Matthias Wolf darüber, dass der Anfang im ersten Quartal 2022 erfolgt ist, indem die Vorbereitungen zur Ausschreibung gestartet sind und dass am heutigen Tag die Endfassung präsentiert werden kann. Ebenso trägt Fachbereichsleiter Matthias Wolf vor, dass sich der Feuerwehrbedarfsplan nicht im rechtsfreien

Raum bewegt, sondern sich am Niedersächsischen Brandschutzgesetz orientiert. Diese gelte, so Fachbereichsleiter Matthias Wolf, unabhängig davon, dass es keine gesetzliche Verpflichtung gibt, dass eine Kommune einen Feuerwehrbedarfsplan aufzustellen hat.

Im Schulterschluss zwischen Politik, Feuerwehr und Verwaltung wurde die Entscheidung getroffen, dass ein Feuerwehrbedarfsplan für die Stadt Friesoythe aufgestellt wird. Die Zielsetzung lautete, „wo können wir besser werden“. Dies war die Initiierung des Feuerwehrbedarfsplanes.

Fachbereichsleiter Matthias Wolf erläutert weiter, dass zunächst ein Soll-Ist-Vergleich vorgenommen wurde. Hierdurch wurde festgestellt, wo die Feuerwehr steht und auf Grundlage welcher Handlungsfelder eine Optimierung in der Leistungsfähigkeit der Feuerwehr am Ende des auf fünf Jahre angelegten Planungszeitraumes erzielt werden kann. Große Schwerpunkte sind u. a. die Errichtung neuer Feuerwehrgerätekäuser in Friesoythe und Markhausen. Ebenso sind im vorliegenden Feuerwehrbedarfsplan weitere Handlungsfelder enthalten, die einer Umsetzung bedürfen.

Ferner informiert Fachbereichsleiter Matthias Wolf, dass sehr viel Zeit in den vorliegenden Feuerwehrbedarfsplan insbesondere seitens der Freiwilligen Feuerwehren investiert wurde und dass sich sowohl die Verwaltung, die Feuerwehr als auch die Fachfirma PREWITA kritisch mit der Risiko- und Gefahrenanalyse auseinandergesetzt haben. Das Stadtkommando hat nach abschließender Prüfung dem Feuerwehrbedarfsplan einstimmig die Zustimmung erteilt.

Fachbereichsleiter Matthias Wolf weist alle Beteiligten darauf hin, dass der Feuerwehrbedarfsplan im Ergebnis jetzt vorliegt, jedoch der große Kraftakt noch bevorsteht. Die Handlungsfelder müssen anhand eines Umsetzungskonzeptes nunmehr priorisiert werden.

Ratsherr Maik Stratmann teilt mit, dass die Stadt Friesoythe durch den vorliegenden Feuerwehrbedarfsplan vor große und finanzielle Herausforderungen steht. Für die CDU/FDP-Fraktion ist es auch ein besonderes Anliegen, dass die Freiwilligen Feuerwehren entlastet werden. Daher befürwortet die CDU/FDP-Fraktion die Einstellung des vorgeschlagenen Gerätewartes für die Freiwilligen Feuerwehren.

Ratsfrau Renate Geuter teilt zunächst mit, dass die Stadt Friesoythe zunächst beruhigt sein kann, über eine gut funktionierende und richtigerweise dezentrale aufgestellte Aufstellung mit den vier Ortsfeuerwehren zu verfügen und dass jede Ortsfeuerwehr unterschiedliche Schwerpunkte abdeckt. Die Zielsetzung, den Feuerwehrbedarfsplan innerhalb von fünf Jahren umsetzen, hält sie für sehr ambitioniert. Hinsichtlich der Umsetzung des Feuerwehrbedarfsplanes sei das Votum der Feuerwehr unerlässlich. Nunmehr liegt durch eine externe Fachfirma die Expertise vor, dass sich die Stadt Friesoythe hinsichtlich des Brandschutzes auf einem guten Weg befindet. Ratsfrau Renate Geuter informiert auch darüber, dass die SPD/Bündnis 90/Die Grünen dazu bereit ist, entsprechende Strukturen zu verändern. Hierzu regt sie die Anpassung bzw. die Erhöhung der Aufwandsentschädigung für die Funktionsträger der Feuerwehr auch noch im laufenden Jahr an, damit der ehrenamtliche Einsatz entsprechend gewürdigt wird. Zum Schluss bedankt sie sich herzlich bei allen Beteiligten, die am Feuerwehrbedarfsplan mitgewirkt haben und erteilt im Namen der SPD/Bündnis 90/Die Grünen die Zustimmung zum Feuerwehrbedarfsplan.

Ratsherr Rasmus Braun bedankt sich zunächst im Namen der CDU/FDP-Fraktion ausdrücklich bei der Feuerwehr für die Mitwirkung zur Erstellung des Feuerwehrbedarfsplanes. Gleichzeitig teilt er mit, dass eine stärkere Förderung der Feuerwehr notwendig ist. Er empfindet die Sicherheitssituation in der Stadt Friesoythe als sehr gut, weil er weiß, dass es im Stadtgebiet sehr gute, leistungsfähige und vor allem schnelle Feuerwehren gibt. Daher sollten weitere kluge Investitionen in die Bereiche „Personal, Technik und Infrastruktur“ getätigt werden.

Vor diesem Hintergrund erklärt Ratsherr Rasmus Braun im Namen der CDU/FDP-Fraktion die Zustimmung zum vorliegenden Feuerwehrbedarfsplan.

Vorsitzender Hans Meyer bedankt sich für das einstimmige Votum der Politik.

Der Fachausschuss beschließt einstimmig die Beschlussvorlage ohne Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss.

TOP 9 Auftragsvergabe an die KWL zur Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransportwagen (MTW) für die Freiwillige Feuerwehr Altenoythe
Vorlage: BV/026/2024

Bereichsleiter Henning Kamps verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage und informiert darüber, dass im Stadtkommando eine entsprechende Beschaffungsliste von Einsatzfahrzeugen vorhanden ist.

Ratsfrau Renate Geuter unterstützt den vorliegenden Beschlussvorschlag, da es sich hierbei einerseits um eine Ersatzbeschaffung handelt und andererseits eine Beschaffungsliste innerhalb des Stadtkommandos vorhanden ist.

Der Fachausschuss beschließt einstimmig die Beschlussvorlage ohne Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss.

TOP 10 Anträge und Anfragen aus der Mitte des Rates

Ratsherr Rasmus Braun regt an, dass nachträgliche Änderungen in größeren Handlungsempfehlungen farblich hervorgehoben werden sollten. Dies würde die Nachbearbeitung wesentlich erleichtern und Zeit ersparen.

Ratsfrau Gerda Elsen-Dieckmann teilt zum Feuerwehrbedarfsplan noch einmal mit, dass die Tagesverfügbarkeit nicht nur durch abkömmliche Frauen tagsüber verbessert werden kann, sondern auch durch Männer.

TOP 11 Einwohnerfragestunde

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

TOP 12 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Vorsitzender Hans Meyer schließt um 18.20 Uhr die öffentliche Sitzung.